

Zehn Gesänge für 4 Männer-
stimmen.

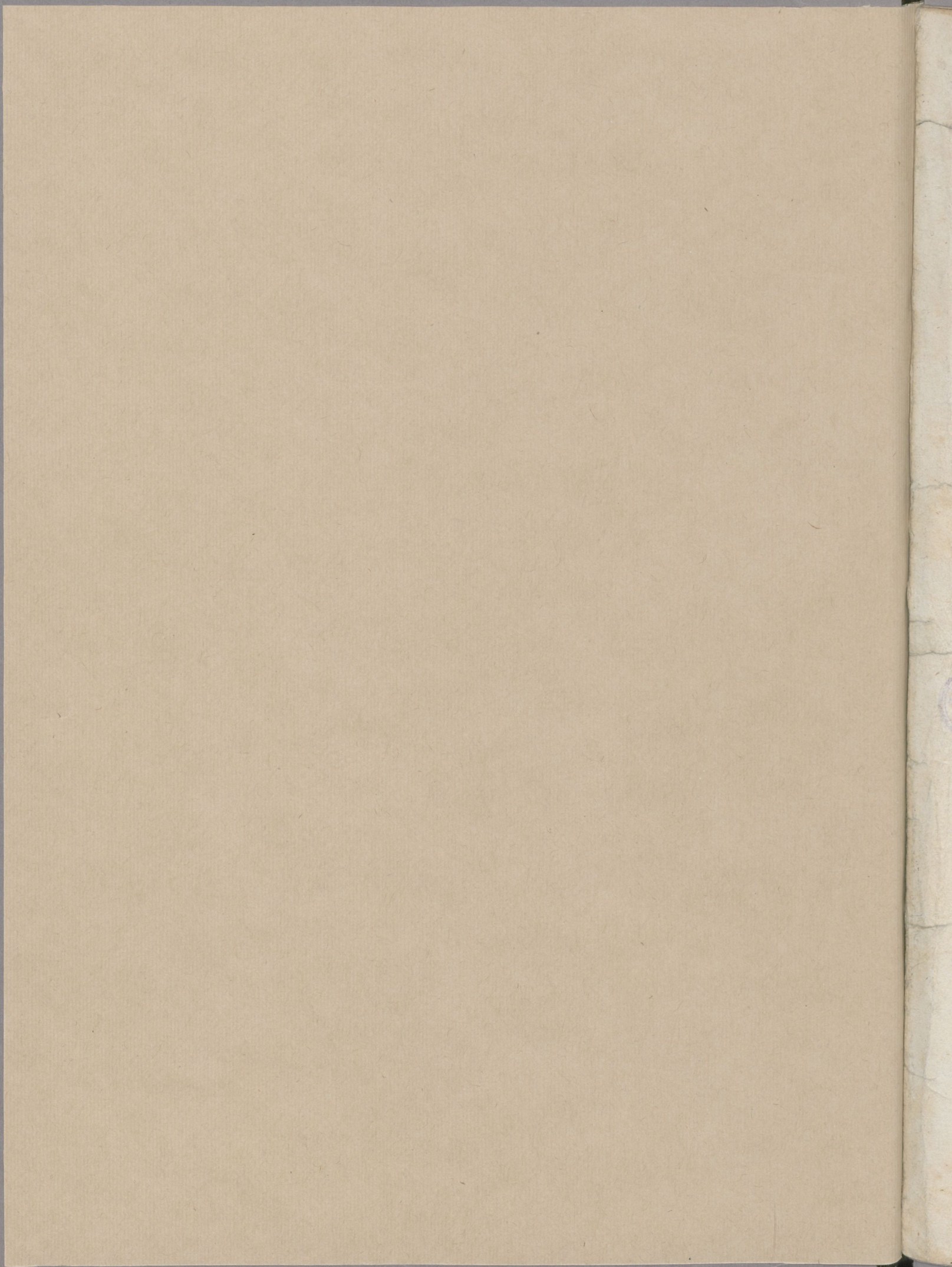
von

Heinrich Bekling.

—
Pianoforte-Begleitung.







H. von Bock.
H. von Bock.
Kessel.

SIEBEN GEBÄNGE

für

vier Männerstimmen

mit Begleitung
des

PYANOFORTE

componirt und

Seiner Durchlaucht dem Prinzen

PETER VON OLDENBURG

in tiefster Ehrfurcht gewidmet

VON

HEINRICH BEHLING.

Eigenthum des Verlegers.

1^{tes} Heft.

Eingetragen in das Vereins-Archiv

Pr.

Leipzig, bei C. F. Peters.
St. Petersburg, bei D. C. Paetz.

Partitur und Stimmen.

N 24 B
Behling

Fr. R. Kreuter
nim. ENY 11111
Reamatukegu

N 76589



100
100
100

Nº 1. DIE WASSERFAHRT.

Allegretto.

Salis.

(M.M. ♩ = 92.)

Ruhig.

TENORI.

BASSI.

PIANOFORTE.

mf Solo.
 V. 1. Wir
 V. 2. So
 V. 3. Ach!
 V. 4. Ver-

mf Solo.

sempre legato e p

1. ru - hen, vom Was - ser ge - wiegt, im
 2. glei - ten, im Rau - me eer - eint, wir
 3. trüg' uns die fähr - li - che Fluth des
 4. hal - len mag un - ser Ge - sang wie

1. Krei - se ver - trau - lich und en - - - ge durch.
 2. auf der Ver - gäng - lich - keit Wel - - - len, wo
 3. Le - bens so fried - lich und lei - - - se, o!
 4. Flö - ten - hauch schwin - den das Le - - - ben, mit

NB. Der 4^{te} Vers wird bis zum tutti pianissimo gesungen. 2604

1. Ein - tracht, wie Blu - men - ge - hän - - - - ge, ver -
 2. Freun - de sich in - nig ge - sel - - - - len, zum
 3. droh - te nie Tren - nung dem Krei - - - - se, der
 4. Ju - bel und Seuf - zern ver - schwe - - - - ben des

1. knüpft und in Rei - hen ge - fügt; uns
 2. Freun - de, der red - lich es meint, ge -
 3. sorg - los um Zu - kunft hier ruht, o!
 4. Da - seins zer - flies - sen - der Klang! der

1. son - dert von lä - sti - ger Men - - - - ge die
 2. trost, weil die dun - kel - sten Stel - - - - len ein
 3. nähm uns am Zie - le der Rei - - - - se E -
 4. Geist wird ver - klärt sich er - he - - - - ben, wann

cresc. *fz*

cresc. *fz*

cresc.

CORO.

1. Fluth, die den Na - chen um - schmiegt; uns son - dert von
 2. Glanz aus der Hö - he be - scheint; ge - trost, weil die
 3. ly - si - ums Bu - sen in Hut! o! nähm uns am
 4. Le - the sein Fahr - zeug ver - schlang; der Geist wird ver -

CORO.

ff

1. lä - sti - ger Men - - - ge die Fluth, die den Na - chen um -
 2. dun - kel - sten Stel - - - len ein Glanz aus der Hö - he be -
 3. Zie - le der Rei - - - se E - ly - si - ums Bu - sen in
 4. klärt sich er - he - - - ben, wann Le - the sein Fahr - zeug ver -

ff

1. schmiegt.
 2. scheint.
 3. Hut!
 4. schlang.

decesc.

N° 2. PFLÜGERLIED.

Allegro non troppo.

Salis.

(M.M. ♩ = 84.)

Lebhaft und kräftig vorgetragen.

TENORI.

- V.1. Ar-beit-sam und wa-cker pflü-gen wir den.
 V.2. Auf und ab-wärts zie-hend, fur-chen wir stets
 V.3. Neigt den Blick zur Er-de, lieb und heimlich
 V.4. Sä-et froh im Hof-fen, Grü-ber har-ren
 V.5. Got-tes Son-ne leuchtet, lau-er Re-gen
 V.6. Ern-ten wer-den wan-ken wo nur Kör-ner
 V.7. Die vor uns ent-schließen, schlummern, in die
 V.8. Wer um Tod-te trau-ert glaub es, e-wig

BASSI.

PIANOFORTE.

ff marcato. *ten.*

1. A-cker, sin-gend, auf und ab, sin-gend, auf und
 2. flie-hend das er-reich-te Ziel, das er-reich-te
 3. wer-de uns ihr dunk-ler Schooss, uns ihr dunk-ler
 4. of-fen, Flu-ren sind be-baut; Flu-ren sind be-
 5. feuchtet das ent-keim-te Grün, das ent-keim-te
 6. san-ken, Mut-ter Erd' ist treu, Mut-ter Erd' ist
 7. Tie-fen ih-rer Gruft ge-sät; ih-rer Gruft ge-
 8. dau-ert nicht der Aus-saat Zeit, nicht der Aus-saat

ff marcato. *ten.*

mf

1. *ab.* *Sorgsam trennen* wol - - len wir die lo-ckern Schol - len,
 2. *Ziel.* *Wühl, o Pflugschaar,* wüh - - le! aus-sen drückt die Schwü - le,
 3. *Schooss:* *Hier ist doch kein* Blei - - ben, aus-ge - sät, zer - stäu - ben
 4. *baut;* *deckt mit Egg' und* Spa - - ten die ver-senk-ten Saa - ten,
 5. *Grün.* *Flock, o Schnee, und* stre - - cke dei-ne Sil - ber - de - cke
 6. *treu.* *Nichts wird hier ver -* nich - - tet, und Ver-we - sung sich - tet
 7. *sät;* *län-ger wird es* säu - - men, bis die Grä-ber kei - men,
 8. *Zeit.* *Aus ent-hül-ster* Scha - - le keimt im To-des - tha - le

poco ritenuto.

1. *un - srer Saa - ten* Grab, _____ *un - srer Saa - ten* Grab.
 2. *tief im Grund* ist's kühl, _____ *tief im Grund* ist's kühl.
 3. *ist auch un ser* Loos, _____ *ist auch un - ser* Loos.
 4. *und dann Gott ver -* traut, _____ *und dann Gott ver -* traut.
 5. *schirmend drü - ber* hin, _____ *schirmend drü - ber* hin.
 6. *nur vom Keim die* Spreu, _____ *nur vom Keim die* Spreu.
 7. *Got - tes Saat er -* steht, _____ *Got - tes Saat er -* steht.
 8. *Frucht der E - wig -* keit, _____ *Frucht der E - wig -* keit.

poco ritenuto.

a Tempo.

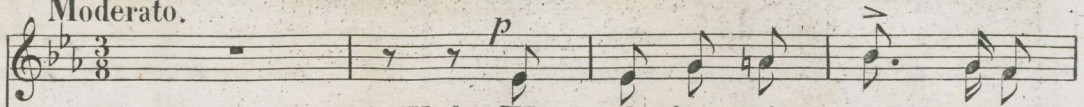
ff

N° 3. DER EISTANZ.

(M.M. ♩=100.)

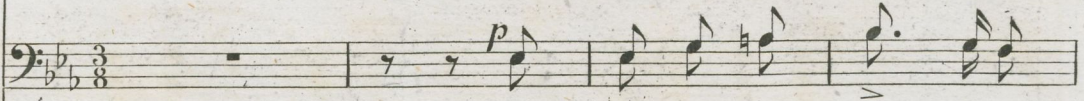
Moderato.

TENORI.



- V. 1. *Wir* schweben, wir wal - len auf
 V. 2. *Wer* wölb - te dich o - ben, du
 V. 3. *Da* stand sie die Son - ne in
 V. 4. *Seht* auf nur, da bren - nen im
 V. 5. *Er* macht uns ge - räu - mig den

BASSI.



PIANOFORTE.



decresc. *mf*

1. hal - len - dem Meer, _____ auf Sil - ber - kry - stal - len da -
 2. gol - de - nes Haus? _____ und leg - te den Bo - den mit
 3. Dief - te ge - hüllt, _____ da rau - chen die Ber - ge, da
 4. himm - li - schen Meer _____ die Fun - ken und bren - nen im
 5. luf - ti - gen Saal _____ und gab uns in Nö - then die

decresc. *mf*

decrease. *f*

1. hin und da - her, der Stahl ist uns
 2. De - mant uns aus, und gab uns den
 3. schwe - bet ihr Bild, da ging sie da -
 4. Frost um uns her; der o - ben den
 5. Füs - se von Stahl, und gab uns im

decrease. *f*

decrease. *f*

decrease. *f*

decrease. *pp*

1. Fit - tig, der Him - mel das Dach, die
 2. flüch - ti - gen Fun - ken im Stahl? zu
 3. nie - der, und sie - he, der Mond, wie
 4. Him - mel mit Son - nen be - steckt, hat's
 5. Fro - ste das wär - men - de Herz, zu

decrease. *pp*

decrease. *pp*

cresc. *p* *decresc.*

1. Luf - te sind hei - lig und schwe - ben uns nach; _____
 2. tan - zen, zu schwe - ben im himm - li - schen Saal? _____
 3. sil - bern er ü - ber und un - ter uns wohnt; _____
 4. un - ten mit Blu - men des Fro - stes ge - deckt. _____
 5. stehn auf den Flu - then, zu schwe - ben im Scherz. _____

cresc. *p* *decresc.*

cresc. *p* *decresc.*

mf *decresc.*

1. — so glei - ten wir Brü - der mit fröh - li - chem Sinn _____
 2. — so schwe - ben wir Brü - der mit fröh - li - chem Sinn _____
 3. — so wal - len wir Brü - der mit fröh - li - chem Sinn _____
 4. — Wir glei - ten, o Brü - der, mit fröh - li - chem Sinn _____
 5. — Wir schwe - ben, o Brü - der, mit e - her - nem Sinn _____

mf *decresc.*

mf *decresc.*

1. — auf e - her - ner Tie - fe das Le - ben da -
 2. — im himm - li - schen Saa - le das Le - ben da -
 3. — durch Mond und durch Son - ne das Le - ben da -
 4. — auf Ster - nen - ge - fil - den das Le - ben da -
 5. — auf Flu - then und Ab - grund das Le - ben da -

decrease.

1. hin. _____
 2. hin. _____
 3. hin. _____
 4. hin. _____
 5. hin. _____

decrease.

N° 4. IM TIEFEN GRUNDE.

Andante.

(M.M. ♩ = 92.)

Mit Ausdruck. *pp*

p sempre crescendo.

TENORI.

V.1. Im tie - fen Grun - - - - de da schlafen die Mee - res -
 V.2. Im tie - fen Grun - - - - de da brennt und flimmert so
 V.3. Im tie - fen Grun - - - - de da muss es sehr still und

BASSI.

p sempre crescendo.

PIANOFORTE.

pp

sempre crescendo.

1. wel - len ein, da weben die Perlen den bläulichen Schein, und tobt es droben auch
 2. man - cher Stein, da dringen die menschlichen Hände nicht ein, und was sie auf Erden auch
 3. se - lig sein, da ruhen die Herzen wohl aus von der Pein; o! schlöss'ich zum Schläfe die

decrease.

ff

decrease.

ff

1. noch so wild, da unten ist al - les lieb heimlich und mild im tiefen Grun - de.
 2. treiben und thun, nichts störet das hei - li - ge Wallen und Ruh'n im tiefen Grun - de.
 3. Au - gen zu und träumte den Traum der ge - müthli - chen Ruh' im tiefen Grun - de.

cresc.

ritard.

cresc.

ritard.

NB. Der dritte Vers wird vom Ende des 14 Taktes an pianissimo gesungen. 2604

Nº 5. RHEINWEINLIED.

Allegro maestoso.
Mit Würde vorgefragen.

Gengenbach.

(M.M. ♩ = 58.)

BASSO 1º

PIANOFORTE.

V. 1. Den Mann, den preis' ich und rühm' ihn laut, der zu -
 V. 2. Die al - ten Ger - ma - nen, sie irr - ten um - her im
 V. 3. Der gros - se Kai - ser Ka - ro - - lus thront' gar
 V. 4. Ge - schlech - ter ka - men und schwanden da - hin in des
 V. 5. Und e - ben im herr - lichsten Se - - gens - jahr da der
 V. 6. Und frei fort - an durch das deut - - sche Landwält der

1. erst an des Rhei - nes Stran - - de auf Hü - geln die schlan - ke
 2. feuch - - ten, dü - ste - ren Wal - - de; die Ne - - bel la - gen so
 3. oft an des Rhei - nes Ge - sta - - den; noch zeigt man die Stät - te
 4. Rhei - nes ge - seg - né - ten Gau - - en; die Schlös - ser ra - gen, die
 5. Wein am be - sten ge - die - - hen, da woll - te der küh - ne
 6. Rhein die rau - schenden Wo - - gen. Den Hü - gel, wo Schanz und Kar -

1. Re - be ge - baut, sei - ne Kro - ne ver - lie - hen dem Lan - - de. Wohl
 2. trüb' und schwer auf Berg und Thal, Fluss und Hal - - de. Wohl
 3. wo er ge - wohnt und bei Wein sich der Sor - gen ent - la - - den. Da
 4. Städ - te blüht, es la - chen die Hü - gel und Au - - en. Kühn
 5. Fran - ke gar weit hin - nach Mos - ko - wi - en zie - - hen. Doch
 6. thau - ne stand, hat wie - der die Re - be be - zo - - gen, sie

1. schön ist die Ge - gend am blau - - en Rhein, das Aug' mit Ent - zü - chen sie
 2. strit - ten sie ta - pfer am al - ten Rhein, die Rö - mer er - fuh - ren's mit
 3. kränzten schon Städ - te den Va - ter Rhein, drin blü - he - ten lieb - li - che
 4. setz - te der Franz - mann ü - ber den Rhein, Ger - ma - ni - en schlug er in
 5. bald er - schien er am ern - sten Rhein, nicht stolz wie in frü - he - ren
 6. grü - ne, sie herr - sche am schö - nen Rhein, so lang' er im Bet - te noch

1. sie - het, doch mit höch - ster Wön - ne durch glü - - het das
 2. Be - ben. Doch am Rhein war ein trau - ri - ges Le - ben, denn es
 3. Frau - - en, gern möch - te der Kai - ser sie schau - en, doch zu -
 4. Ban - - de, in Knecht - schaft seufzten die Lan - - de, doch
 5. Ta - gen, nein, er floh be - siegt und ge - schla - gen, drob er -
 6. zie - het! dass die En - kel, von Frohsinn durch glü - - het, noch

2604

f

CORO.
ff

1. Herz nicht die Ge-gend al - lein... der Wein. Das Herz nicht die Ge - gend al -
 2. fehl - te das Be - ste der gold - ne Wein. Dennes fehl - te das Be - ste der
 3. erst wohl pries er den duf - ten - den Wein. Doch zu - erst wohl pries er den
 4. stark und frei blieb der deut - sche Wein. Doch stark und frei blieb der
 5. glüh - te noch schöner der ed - le Wein. Drob er - glüh - te noch schö - ner der
 6. trin - ken und ru - fen: es le - be der Wein! Noch trin - ken und ru - fen: es

f

CORO.
ff

f

cresc. *ff*

1. lein... der Wein. Die Ge - gend ist schön, die Luft ist rein an dem
 2. gold - ne Wein. Das Kämpfen das mochte wohl lu - stig sein an dem
 3. duf - ten - den Wein. Ein Held mag Ka - ro - lus ge - heis - sen sein an dem
 4. deut - sche Wein. Was moch - te dem Vol - ke da Trost ver - leih'n an dem
 5. ed - le Wein. Da mocht' es ein Le - ben, ein Ju - bel sein an dem
 6. le - be der Wein! Die Rö - mer zur Hand... und schen - ket ein! Va - ter.

f

fz *f* *ff*



1. Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein. — Die Ge - gend ist schön, die
 2. Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein. — Das Käm - pfen das moch - te wohl.
 3. Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein. — Ein Held mag Ka - ro - lus ge -
 4. Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein? — Was moch - te dem Völ - ke da
 5. Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein. — Da mocht' es ein Le - ben, ein
 6. Rhein, Va - ter Rhein, Va - ter Rhein! — Die Rö - mer zur Hand und



1. Luft ist rein an dem Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein; — doch sein
 2. lu - - stig sein an dem Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein; — doch die
 3. heis - - sen sein an dem Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein, — denn er
 4. Trost ver - leihn an dem Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein? — der
 5. Ju - - bel sein an dem Rhein, an dem Rhein, an dem Rhein, — denn
 6. schen - ket ein! Va - ter Rhein, Va - ter Rhein, Va - ter Rhein! — hoch



1. schön - ster Schmuck ist der Wein, doch sein schön - ster Schmuck ist der
 2. Sie - ger lab - te kein Wein, doch die Sie - ger lab - te kein
 3. ehr - te und pfleg - te den Wein, denn er ehr - te und pfleg - te den
 4. Freu - de - brin - ger der Wein, der Freu - de - brin - ger der
 5. Frei - heit gab es und Wein, denn Frei - heit gab es und
 6. leb' und ge - dei - he der Wein, hoch leb' und ge - dei - he der

1. doch sein schön - ster Schmuck ist der Wein, doch sein
 2. doch die Sie - ger lab - te kein Wein, doch die
 3. denn er ehr - te und pfleg - te den Wein, denn er
 4. der Freu - de - brin - ger der Wein, der
 5. denn Frei - heit gab es und Wein, denn
 6. hoch leb' und ge - dei - he der Wein, hoch

1. Wein, doch sein schön - ster Schmuck ist der *molto crescendo.* *ff* Wein, doch sein
 2. Wein, doch die Sie - ger lab - te kein Wein, doch die
 3. Wein, denn er ehr - te und pfleg - te den Wein, denn er
 4. Wein, der Freu - de - brin - ger der Wein, der
 5. Wein, denn Frei - heit gab es und Wein, denn
 6. Wein, hoch leb' und ge - dei - he der Wein, hoch

1. schön - ster Schmuck ist der Wein, *molto crescendo.* *ff* doch sein
 2. Sie - ger lab - te kein Wein, doch die
 3. ehr - te und pfleg - te den Wein, denn er
 4. Freu - de brin - ger der Wein, der
 5. Frei - heit gab es und Wein, denn
 6. leb' und ge - dei - he der Wein, hoch

1. schön-ster Schmuck ist der *W*ein, doch sein schön-ster Schmuck ist der *W*ein! an dem
 2. *S*ie - ger lab - te kein *W*ein, doch die *S*ie - ger lab - te kein *W*ein an dem
 3. ehrte und pflegte den *W*ein, denn er ehrte und pfleg - te den *W*ein an dem
 4. *F*reu - de bringer der *W*ein, der *F*reu - de brin - ger der *W*ein an dem
 5. *F*rei - heit gab es und *W*ein, denn *F*rei - heit gab es und *W*ein an dem
 6. leb' und ge - dei - he der *W*ein, hoch leb' und ge - dei - he der *W*ein! *V*a - ter

V.1.2.3.4&5. *R*hein, — an dem *R*hein, — an dem *R*hein, an dem
 V.6. *R*hein, — *V*a - ter *R*hein, — *V*a - ter *R*hein, *V*a - ter

V.1.2.3.4&5. *R*hein, an dem *R*hein, andem *R*hein, — an dem *R*hein.
 V.6. *R*hein, *V*a - ter *R*hein, *V*a - ter *R*hein, — *V*a - ter *R*hein!

2604

Nº 6. SÄNGER UND TÄNZER.

Schreiber.

(M.M. ♩ = 96.)

Allegro vivace.

PIANOFORTE.

TENORE 1º SOLO.

V. 1. Leicht auf der Tö - ne me - lo - di - schen Wei - - sen
 V. 2. Lasst uns der hol - den Be - geg - nung er - freu - - en,
 V. 3. Lie - bend, wie Wel - le zu Wel - le sich schmie - get,
 V. 4. Wie sich die wech - seln - den Rei - hen ver - we - - ben,

1. schwebt der ge - flü - gel - te Rei - gen da - hin. In - der Vex -
 2. web - te nicht A - mor - den luf - ti - gen Kranz? ihn zu dem
 3. bin - det und schliesst sich die ma - gi - sche Bahn, lei - se, wie
 4. flie - hend um - fasst sich die schwe - ben - de Hand, al - so ver -

1. ei - ni - gung fröh - li - chen Krei - sen, wal - tet der Lie - be har -
 2. Bun - de des Schö - nen zu wei - hen, schuf nicht die Cha - ris den
 3. Ze - phyr auf Blü - then sich wie - get, schwebt die ge - fäl - li - ge
 4. knüpft sich zum Ein - klang das Le - ben, schön ist der Men - schen ge -

CORO.

1. mo - ni - scher Sinn.
 2. lieb - li - chen Tanz?
 3. Freu - de vor - an.
 4. hei - lig - tes Band.

f
 Wir
 Doch
 Die
 Wir
 CORO.

cresc. *f*

1. si - tzen beim lu - sti - gen Be - - cher - klang, wir
 2. Göt - ter auch zeug - ten den Trau - - ben - saft und
 3. Freu - de kränzt uns den La - - be - wein, um -
 4. eh - ren die Ein - tracht beim Be - - cher - klang, sie

1. fei - ern den hei - li - gen Rund - ge - sang, und laut,
 2. wü - r - zen die An - muth mit Him - mels - kraft, drum lasst
 3. strahlt uns die Lip - pen mit Ae - ther - schein, mit himm - -
 4. rüh - me der hei - li - ge Rund - ge - sang, und laut,

ff *ff* *ff*

2604



1. — in dem schimmernden Saal,
 2. — uns beim fun-keln-den Wein
 3. — li-schem Zau-ber er - füllt
 4. — in dem schimmernden Saal,



1. — in dem schimmernden Saal, er - tö - ne der. gold - ne Po -
 2. — uns beim fun-keln-den Wein uns gött - li - cher Ga - ben er -
 3. — li-schem Zau-ber er - füllt die Her - zen ihr se - li - ges
 4. — in dem schimmernden Saal, er - tö - ne der gold - ne Po -




1. _____
 2. _____
 3. _____
 4. _____



1. kal, _____ und laut, in dem schimmern-den Saal,
 2. freun, _____ drum lasst uns beim fun-keln-den Wein
 3. Bild, _____ mit himm - li-schem Zau-ber er - füllt
 4. kal, _____ und laut, in dem schimmern-den Saal,



1. _____ er -
 2. _____ uns
 3. _____ die
 4. _____ er -

1. _____ er - tö - ne der gold - ne Po - kal, _____ er -
 2. _____ uns gött - li - cher Ga - ben er - freun, _____ uns
 3. _____ die Her - zen ihr se - li - ges Bild, _____ die
 4. _____ er - tö - ne der gold - ne Po - kal, _____ er -

1. tö - ne der gold - ne Po - kal!
 2. gött - li - cher Ga - ben er - freun!
 3. Her - zen ihr se - li - ges Bild.
 4. tö - ne der gold - ne Po - kal!

1. tö - ne der gold - ne Po - kal!
 2. gött - li - cher Ga - ben er - freun!
 3. Her - zen ihr se - li - ges Bild.
 4. tö - ne der gold - ne Po - kal!

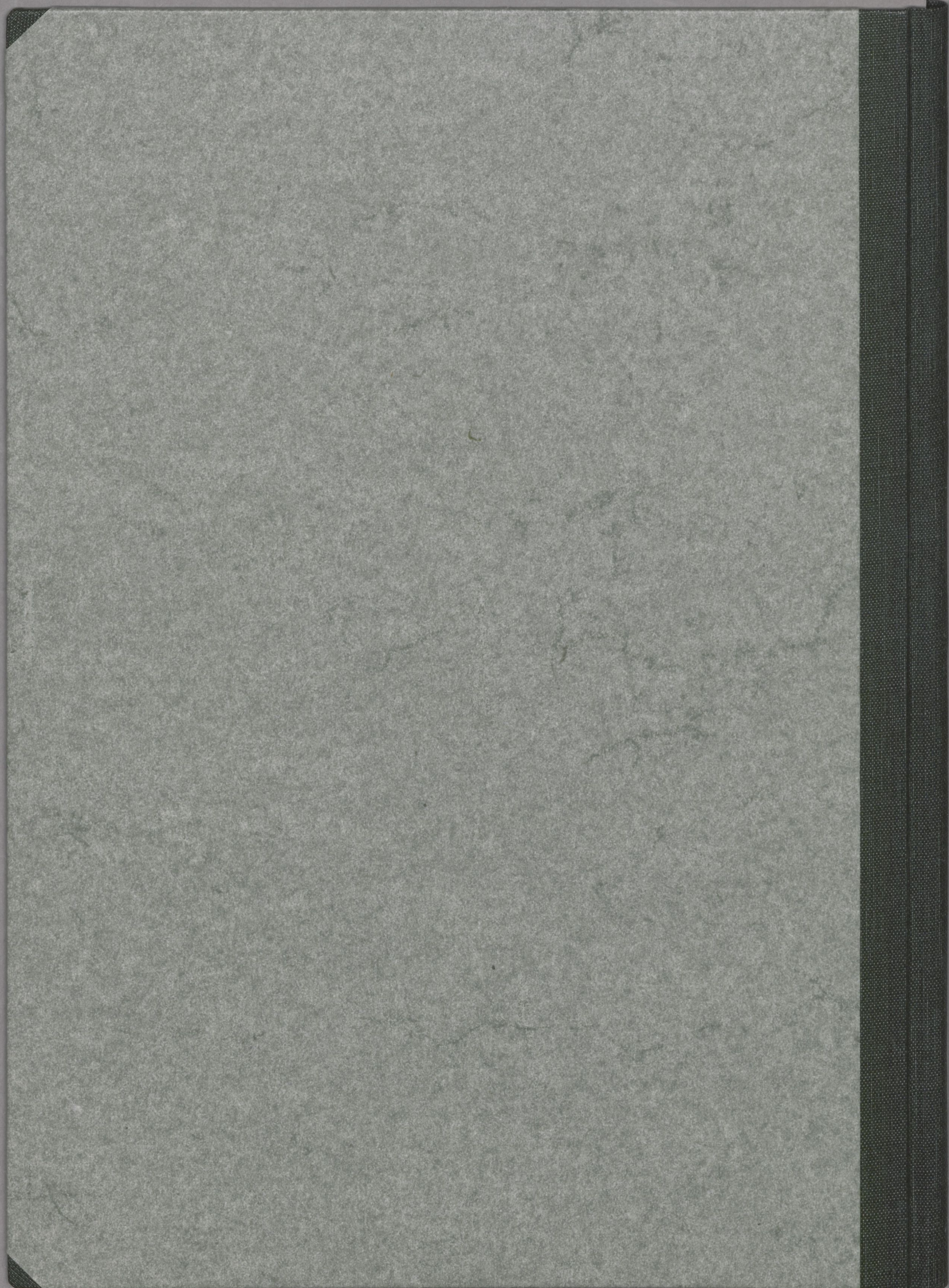
decrease. *fz* *fz* loco. **FINE.**



NE.







Zehn Gesänge für 4 Männer-
stimmen.

von

Heinrich Bekling.

—
Pianoforte-Begleitung.